

K o o p e r a t i o n i m S t a d t r a t S p e y e r



Dr. Axel Wilke
Fraktionsvorsitzender



Hannah Heller
Fraktionsvorsitzende



Dr. Sarah Mang-Schäfer
Fraktionsvorsitzende

Frau Oberbürgermeisterin
Stefanie Seiler
Maximilianstrasse 100

67346 Speyer

Speyer, den 09.11.2020

Betreff: Sachstand zur möglichen Verfüllung des Sportplatzes Normand mit Material von der Bauschuttdeponie „Kleine Lann“

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Seiler,

In einer der letzten Sitzungen des Bauausschusses wurden wir darüber informiert, dass die SGD Süd Bedenken hat eine Auffüllung des Sportplatzgeländes der ehemaligen Kaserne Normand mit hierfür geeignetem Material der Bauschuttdeponie „Kleine Lann“ zuzulassen. Sie haben dazu mit dem Präsidenten der ADD Gespräche geführt, um hier eine einvernehmliche Lösung zu finden. An einer Verfüllungsmöglichkeit müssen wir interessiert sein, weil die Kosten einer Entsorgung des Materials auf einer Deponie ganz erhebliche finanzielle Lasten für uns bedeuten würden. Wir haben im Übrigen die Sorge, dass ohne diese Verfüllung mit „eigenem Material“, das bereits vorhanden ist, eine Bebauung des ehemaligen Sportplatzes und Versickerungsbeckens wirtschaftlich nicht darstellbar sein könnte.

Da wir weiterhin sehr gerne - in Gemeinschaft mit sozialem Wohnungsbau durch GEWO u/o GBS - ein Projekt des Gemeinschaftlichen Wohnens dort realisiert sähen, stellen wir folgende Anfrage mit der Bitte um mündliche Beantwortung in der nächsten Ratssitzung:

1. worin bestehen genau die Bedenken der SGD Süd gegen eine Verfüllung von Bauschuttmaterial von der Deponie „Kleine Lann“ auf dem Sportplatzgelände und dem Versickerungsbecken der ehemaligen Kaserne Normand?
2. bis wann kann eine abschließende Klärung erwartet werden?
3. wie beeinflusst diese derzeit ungeklärte Frage die weiteren städtebaulichen Planungen – ruhen diese oder werden sie fortgeführt?

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Dr. Axel Wilke
CDU

Hannah Heller
Grüne

Dr. Sarah Mang-Schäfer
SWG